

NIEDERSCHRIFT

über die Sitzung des Ortsbeirates Elgendorf

vom: Dienstag, 11.10.2022

Ort: Dorfgemeinschaftshalle

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 20:30 Uhr

Anwesende:

1. Ortsvorsteher Lorenz, Andreas (als Vorsitzender)
2. Bellinghausen, Linda
3. Dohrmann, Uwe
4. Frischbier, Werner
5. Schmidt, Christoph

Es fehlt entschuldigt:

1. Badenheim, Peter
2. Görg, Alexander
3. Schäfer, Ralf

Die Mitglieder des Ortsbeirates Elgendorf wurden durch ordnungsgemäße Einladung vom 22.09.2022 unter Mitteilung der Tagesordnung zur Sitzung einberufen.

Tag, Zeit und Ort der Sitzung sowie der Inhalt der Tagesordnung wurden öffentlich bekannt gegeben.

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt fest, dass gegen Form und Frist der Einladung sowie den Inhalt der Tagesordnung keine Einwendungen erhoben werden.

Der Ortsbeirat Elgendorf ist nach der Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

TAGESORDNUNG

Öffentliche Sitzung

Nr.	Tagesordnungspunkt	Drucksache-Nr.:
1	Bericht des Ortsvorstehers	
2	Einwohnerfragestunde	
3	Sachstand Neubaugebiet	
4	Sachstand Dorfgemeinschaftshalle	
5	Sachstand Sanierung Baumbacher Straße	
6	Abnahme Tiefbauarbeiten Glasfaser	
7	Grundstück Flur 13, Parzelle 139/3, Rödernweg 5, Montabaur - Elgendorf - Antrag auf Umnutzung einer Garage in eine KFZ-Werkstatt für Karosseriearbeiten (Dellentechnik)	111/01Sta/2022
8	Pflanzaktion Obstbäume	
9	Sachstand Mühlenweiherchen - Hochwasserschutzkonzept - Regenrückhaltebecken	
10	Elchweg	
11	Pump Track - evtl. Standort	
12	Mitteilungen und Anfragen	

Öffentlicher Teil

Tagesordnungspunkt 1

Bericht des Ortsvorstehers

Herr Lorenz informiert, dass es in der Südstraße über eine endgültige Parkregelung noch keine Rückmeldung gibt.

Eine Reduzierung der Raumtemperatur in der Dorfgemeinschaftshalle auf 18 Grad ist erfolgt.

Es gibt Fragen von Anwohnern, ob der Zaun in Richtung der Gässchen versetzt werden darf. Gehört die Schotterfläche zum Grundstück oder bereits zum Gässchen? Eventuell sollten hier die Grenzpunkte nochmal festgelegt werden.

Die Köpplstube öffnet am 29.10. zur Einweihung nicht nur für Club-Mitglieder.

Tagesordnungspunkt 2

Einwohnerfragestunde

Von der Bauruine „Alte Post“ in der Köppelstraße wächst die Hecke und das Unkraut über die Mauer in den öffentlichen Verkehrsraum und beeinträchtigt insbesondere Fußgänger (Schüler), auf dem Weg zur Bushaltestelle und zurück. Hier muss das Ordnungsamt dringend tätig werden.

Gibt es eine Rückmeldung der Verwaltung zum Ankauf des Streifens aufgrund des erhöhten Angebotes zum Ankaufspreis?

Rollstuhlfahrer (weitere Beispiele Rollatoren, Kinderwagen...), im Ort benötigen in Kreuzungsbereichen abgesenkte Bordsteine. Wir bitten um Prüfung, ob ein Anpassen der Gehwege in gewissen Bereichen möglich wäre. Insbesondere bei künftigen Baumaßnahmen, muss auf eine derartige Anpassung geachtet werden.

Tagesordnungspunkt 3

Sachstand Neubaugebiet

Das Lärmgutachten ist erstellt. Die Rückmeldung der Verwaltung entspricht der Stellungnahme des Ortsbeirates. Die Nutzung des Sportplatzes soll nicht eingeschränkt werden. Von den genannten Alternativen: Lärmschutzwänden, Aufschüttung oder „Abstand halten“ zum Neubaugebiet, wird die Lärmschutzwand im Bereich des Schutzzaunes (ggf. in Kombination/Verkleidung oder Ersetzen von Zaunelementen) durch den Ortsbeirat favorisiert. Dadurch wird auch die bestehende Ortslage vor Lärm geschützt. Neun zusätzliche Bauplätze können im Neubaugebiet so gewonnen werden.

Der Ortsbeirat spricht sich für eine Lärmschutzwand aus. Ggf. kann ein Teil der Lärmschutzwand als Kletterwand dargestellt werden. Das Sportzentrum würde um diese Trendsportart erweitert und aufgewertet.

Tagesordnungspunkt 4

Sachstand Dorfgemeinschaftshalle

Es sind Kamerabefahrungen erfolgt. Ausschnitte in der Decke wurden gemacht. Ein Beginn der Baumaßnahmen ist im Sommer nächsten Jahres zu erwarten.

Der Ortsbeirat bittet darum, die Öffnungen in der Decke bis zum Herbstkonzert am 29.10.2022 wieder zu schließen.

Tagesordnungspunkt 5

Sachstand Sanierung Baumbacher Straße

Der LBM ist noch in Planung, ob oder wie eine Verkehrsberuhigung gestaltet werden könnte.

Eine mögliche Verlagerung der Bushaltestelle in den Bereich „Am Festplatz“ soll ebenso geprüft werden. Falls die Bushaltestelle verlagert wird, soll im Weiteren geprüft werden, ob die Route für die Linienbuse weiter durch die Köppelstraße führen soll, oder der Weg über die Baumbacher-, und Weststraße führen soll. Beide Trassen zeigen jeweils eine unübersichtliche

Engstelle. Ggf. muss ein Gutachten unter Berücksichtigung der Aspekte: Verkehrsdichte, Anteil Pendlerverkehr, gleichmäßige Auslastung von Gemeindestraßen, Fahrzeit des Linienbusses, ggf. zusätzliche Haltstelle und auch Unfallschwerpunkt (Ein- und Ausfahrt der Weststraße in Richtung- und von Horressen aus?) als Entscheidungshilfe erstellt werden. Es muss auch geklärt werden, wo in Elgendorf und Horressen die jeweiligen Busse zu halten haben, damit der Schulbus nicht weiterhin zu spät am Schulzentrum eintrifft. Die ersten Wochen des neuen Schuljahres haben gezeigt, dass den Busfahrern die Haltestellen unklar sind.

Tagesordnungspunkt 6

Abnahme Tiefbauarbeiten Glasfaser

Es gab erneut einige Beschwerden über die Arbeiten um das Thema Glasfaser. Es wird erneut dringend angemahnt, die verbliebenen provisorisch gepflasterten Übersprünge vor dem nunmehr zweiten Winter endlich zu teeren. Die verkehrsbedingten erheblichen Erschütterungen durch die miserable Pflasterung werden nicht mehr hingenommen!

Der Ortsbeirat hatte angeboten und auch gefordert, die Abnahmen der Tiefbauarbeiten zur Unterstützung der Verwaltung zu begleiten. Dadurch kann der Kenntnisstand vor Ort einfließen und bei späteren Beschwerden aus der Bevölkerung, kann sich die Verwaltung auf die Teilnahme des Ortsbeirates berufen.

Es hat ein konstruktives Gespräch zwischen Herrn Heibel (VGV) und Herrn Schmidt stattgefunden:

Entsprechend Aussage von Herrn Heibel, sei es nicht geplant, die Abnahmen in einem großen Kreis durchzuführen. Stellungnahme dazu: Dies ist auch von Seiten des Ortsbeirates nicht geplant. Der Ortsbeirat will auch keine "Prozession". Vielmehr geht es darum, alle Mängel vor einer möglichen Abnahme zu erfassen und so bei ungenauer Beschreibung durch Anlieger und Beschwerdeführer zu helfen. Vergessene Mängel nach erfolgter Abnahme würden ja wieder durch die Kommune beseitigt und somit zulasten der Steuerzahler gehen.

Herr Heibel hat an den neu eingestellten Mitarbeiter, Herrn Carsten Meyer, verwiesen, da er die Abnahmetermine wahrnimmt und diese dann vorab mit dem Ortsbeirat abstimmen kann.

Bei einem anschließenden Gespräch mit Herrn Meyer wurde die Auskunft gegeben, dass von vorgesetzter Stelle entschieden sei, weder Ortsgemeinden noch Ortsbeiräte von Abnahmen zu unterrichten und zu beteiligen.

Jetzt kurz ein paar Fragen zum Vorgang an die Stadt als Straßenbaulastträger für die Gemeindestraßen:

- Trifft die Aussage von Herrn Meyer zu?
- Wurde die Stadt informiert?
- Wurde diese Information weitergegeben?
- Herr Meyer hat die VGV inzwischen anscheinend wieder verlassen.
Wie sieht die Nachfolgeregelung aus?

Im Bereich „Vor dem Forsthaus“ wurde ein Schaltkasten so auf dem Gehweg platziert, dass durch die verbliebene geringe Restbreite eine Gefährdung für Fußgänger herbeigeführt wird. Wie soll hier weiter verfahren werden?

Tagesordnungspunkt 7

**Grundstück Flur 13, Parzelle 139/3, Rödernweg 5, Montabaur - Elgendorf - Antrag auf Umnutzung einer Garage in eine KFZ-Werkstatt für Karosseriearbeiten (Dellentechnik)
Drucksache-Nr.: 111/01Sta/2022**

Beschluss:

Der Ortsbeirat Elgendorf nimmt Kenntnis von dem Bauantrag und beschließt, die gewünschte Umnutzung abzulehnen. Der Ortsbeirat empfiehlt dem Bauausschuss die Beschlussfassung gemäß dem Beschlussvorschlag der Verwaltung.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Tagesordnungspunkt 8

Pflanzaktion Obstbäume

Es soll eine Pflanzaktion am Samstag 12.11.2022 geben. Ein Angebot über 10 Bäume wird anfragt, der Ortsbeirat setzt 1.000,00 € an.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Tagesordnungspunkt 9

Sachstand Mühlenweiherchen

- Hochwasserschutzkonzept
- Regenrückhaltebecken

Frau Arnold ist nicht mehr zuständig, die neue Mitarbeiterin arbeitet sich erst ein. Sie ist derzeit mit den Beständen beschäftigt.

Der Ortsbeirat würde eine Renaturierung begrüßen, oberhalb des Elchweges, wo die Fichten weggefallen sind.

Wichtig wäre jetzt zu handeln, bevor der nächste Starkregen kommt. Wir bitten um zeitnahe Unterstützung. Welche Kapazitäten sind frei?

Tagesordnungspunkt 10

Elchweg

Die neuen Schilder sind vom Bauhof angebracht worden. Die jeweiligen Standorte sowie die Karte sind der Tafel auf dem Festplatz zu entnehmen.

Für die noch teilweise vorhandenen Schotterwege gibt es Budget.

Oberhalb des alten Sportplatzes sowie die Kurve im untersten Bereich des Elchweges (Gemarkung Eschelbach) sollen noch geschottert werden.

Tagesordnungspunkt 11

Pump Track - evtl. Standort

Es wird weiterhin für den Bereich um die Waldschule plädiert. Da es sich um Gemarkung Horressen handelt, wird natürlich die Entscheidung im Ortsbeirat Horressen abgewartet. Wir halten diesen Standort für ideal, da dort die Sportstätten gebündelt sind.

Tagesordnungspunkt 12

Mitteilungen und Anfragen

Christoph Schmidt berichtet über den Bärenklau gegenüber der Waldschule. Herr Kuch hat ihn darüber informiert, dass die Samenstände im kommunalen Bereich weggemacht worden sind. Über die Privatgrundstücke gibt es keine Info.

Wir bitten Stadtverwaltung und Eigentümer in den kommenden Jahren, um eine abgestimmte, gemeinsame Bekämpfung.

Ortsvorsteher Andreas Lorenz schließt die Sitzung um 20:30 Uhr und verabschiedet die Sitzungsteilnehmer.

Montabaur, den 16.10.2022

gezeichnet

Andreas Lorenz
Ortsvorsteher

gezeichnet

Linda Bellinghausen
Schriftführerin